



Niederschrift

zur Sitzung des Pfarrgemeinderates
am Mittwoch, 02. November 2022 um 20:00 Uhr
im Pfarrheim Maria-Himmelfahrt

Anwesenheit:

Claudius Becker, Alena Geisen (online), Claudia Helbing, Hans-Josef Kerp, Petra Löcherbach, Frank Mertes, Nils Ochtendung, Sandra Prévost, Melanie Schmitt, Sabine Schmitz, Dr. Werner Schneichel, Katharina Weinzheimer, Annette Weiß, Bernd Winkler, Stefan Dumont, Andreas Schlösser, René Unkelbach, Luzia Waszewski

Tagesordnung

1. Begrüßung und Formalia
2. Geistlicher Impuls
3. Protokoll der Sitzung vom 07.09.2022
4. Sachstand Lokale Teams / Gemeindeteams
5. Energiekosten – Gebäudemanagement – Beratung und Beschluss
6. Informationen aus dem Verwaltungsrat
7. Sonstiges (Termine, Fragen, Ideen...)

1. Begrüßung und Formalia

Der Vorsitzende Dr. Werner Schneichel begrüßt die Anwesenden und eröffnet die 6. Sitzung des Pfarrgemeinderates. Frau Elisabeth Meyer-Geisen nimmt als Gast an der öffentlichen Sitzung teil und Frau Meyer-Gross als Mitglied des Verwaltungsrates.

Aus aktuellem Anlass erfolgt bezüglich des Teams St. Stephan ein Exkurs. Albert Schmidt hat aus privaten Gründen sein Amt im PGR niedergelegt. Somit rückt die Person nach, die bei der Urwahl die nächstmeisten Stimmen erhalten hatte. Hierbei handelt es sich um Elisabeth Meyer-Geisen, die den vakanten Platz einnimmt. Der Vorsitzende kann ihre Zustimmung aufgrund ihrer Anwesenheit direkt einholen.

Der PGR bedankt sich bei A. Schmidt für sein Engagement und wünscht ihm für seine Zukunft alles erdenklich Gute.



2. Geistlicher Impuls

Luzia Waszewski spricht das geistliche Wort, um die Mitglieder auf die kommende Sitzung einzustimmen.

3. Protokoll der Sitzung vom 07.09.2022

Das Protokoll wird genehmigt und kann somit auf der Homepage veröffentlicht werden.

4. Sachstand Lokale Teams / Gemeindeteams

Die Mitglieder des PGR berichten über die Fortschritte in den einzelnen Gruppierungen. Hierbei handelt es sich um:

Team	Aktuelle Themen, Schlagwörter
Team „Firmung“	Bericht über weitere Entwicklung: Neue Unterstützung nach Weggang von A. Becker übernehmen R. Unkelbach und Monika Schneider (Mülheim-Kärlich).
Kraftquellen in St. Marien	Erstes Treffen hat stattgefunden, Austausch und Ideensammlung, nächstes Treffen im Januar
Namedy	Pfarrer Unkelbach übernimmt nach Weggang von Pfarrer Dumont die Funktion als Ansprechpartner.
St. Stephan	Einmal pro Monat finden Treffen von ehemaligen Firmlingen statt: Spielen, Pizza backen usw.; wird von 6-8 Jugendlichen genutzt
Familie	Adventsaktionen sind in Planung, Kooperation mit Familienbildungsstätte ist erfolgt, Kreis wächst stetig

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich seit der letzten Sitzung einiges getan hat und in vielfältiger Art und Weise Projekte, Teams... entstanden sind. Der eingeschlagene Weg wirkt sehr vielversprechend und soll weiterhin fortgesetzt werden.

5. Energiekosten – Gebäudemanagement – Beratung und Beschluss

Pfarrer Dumont stellt die allen Anwesenden ausgeteilte Tischvorlage zur Thematik vor, die von der „Energie-Spar-Gruppe“ im Auftrag des PGR erstellt wurde.

Nach eingehender Beratung und vereinzelt Anpassungen wird die Vorlage nach Einpflegung der Änderungen einstimmig genehmigt. (siehe Anhang)



6. Informationen aus dem Verwaltungsrat

Annette Weiß und Stefan Dumont berichten über die Arbeit im Verwaltungsrat und sprechen folgende Themen an:

- Aktueller Stand und Vorhaben bezüglich der Kita St. Stephan und St. Hildegard
- Tischvorlage der „Energie-Spar-Gruppe“
- Grundstücksanliegen
- Altes Pfarrheim

7. Sonstiges (Aktionen, Termine, Fragen, Ideen)

Folgende Gesichtspunkte werden angesprochen:

- R. Unkelbach informiert über ein Telefonat mit Pfarrer E. Condé. Angedacht ist ein Kennenlerntermin mit ihm und den beiden Gremien Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat. Aufgrund des großen Interesses soll dies noch in diesem Jahr durchgeführt werden. Angedacht ist Donnerstag, 15.12.22 um ca. 19:00 Uhr. Hierzu erfolgt eine gesonderte Einladung.
- L. Waszewski erhält vom PGR die Unterstützung, die Früh- und Spätschichten in diesem Jahr durchzuführen. Innerhalb des Orga-Teams sollen mögliche Anpassungen eruiert und umgesetzt werden.

Ende der Sitzung gegen 21:40 Uhr.

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung wird bei unserem nächsten Treffen im Dezember terminiert.

Andernach, 04.11.2022

Bernd Winkler, Schriftführer

Pfarrgemeinderat St. Marien

Tischvorlage 2. November 2022



EnergieSparGruppe

Aus dem PGR: Sabine Schmitz, Claudius Becker, Werner Schneichel

Aus dem VR: Simone Meyer-Gross, Georg Woyk

Pastor Stefan Dumont

Ziel:

Erstellung einer Entscheidungsvorlage für VR und PGR zur Regelung der Energiesparmaßnahmen in Kirchen und Pfarrheimen im Winter 2022/2023

Richtlinie ist das Schreiben mit den Empfehlungen des Bistums Trier

- Kontinuierlich niedrige Temperatur von ca. 5-6 Grad in den Kirchen
- Ausweisung einer oder zweier Kirchen mit einer Nutzungstemperatur von 11 Grad
(→ PGR-Beschluss vom 02.11.22: Alle Kirchen werden gleich gehalten in der Temperatur)
- Pfarrheime bei maximal 19 Grad nutzen

EMPFEHLUNG

A) KIRCHEN

Nach ausgiebiger Bestandsaufnahme der Heizungstypen und ihrer Verbrauchswerte aus den letzten Jahren, sowie nach Würdigung der aktuellen Gottesdienstangebote schlägt der AK vor, folgende Gottesdienste und -orte anzubieten:

Samstag:	18:00 Uhr	St. Stephan (6°)
	18:00 Uhr	St. Bartholomäus (6°)
Sonntag	09.30 Uhr	Hospitalkirche (warm)
	09:30 Uhr	Kell/Eich (6°)
	11:00 Uhr	Mariendom (6°)

St. Peter entfällt zugunsten der Hospitalkirche, die seitens des Krankenhauses geheizt wird.
Die Michaelskapelle entfällt am Sonntagabend wegen Vakanz, bleibt aber mittwochs im Gottesdienstangebot.

Dienstag	09:00 Uhr	Eich → Kirche (6°) oder Pfarrheim
Mittwoch	18:00 Uhr	Michaelskapelle (Sitzheizung)
Donnerstag	18:00 Uhr	Hospitalkirche
Freitag	18:00 Uhr	Hospitalkirche

Werktags fällt der Mariendom raus zugunsten der Hospitalkirche, die ohnehin seitens des Krankenhauses mitgeheizt wird. Somit muss keine Kirche der Pfarrei an Werktagen mehrere Stunden aufheizen.

B) PFARRHEIME

Vorbemerkung bzgl. Thomas-Becket-Haus und Saal St. Stephan:

Die Heizung wird auf längere Zeit nicht einsatzfähig sein. Es wird eine gemeinsame Kostenplanung für die Sanierung der Heizung und des Hagelschadens auf dem Dach geben.

Deshalb schlagen wir vor, die Belegung des TBH komplett in andere Räume zu übertragen.

Auch der Saal in St. Stephan könnte von regelmäßigen Veranstaltungen am Werktag freigehalten werden, um hier Heizungs-Kosten einzusparen.

Durch die Einsparung der Heizung in diesen beiden Gebäuden werden sich mit Sicherheit ausreichend Energiespareffekte ergeben.

Demnach könnte ein Wochenplan in St. Peter und Maria Himmelfahrt folgendermaßen aussehen:

	St. Peter	Maria Himmelfahrt
Sonntag	16-19 h Syrisch Orthodoxe Gemeinde (alle 4 Wochen)	Pfarreiveranstaltungen
Montag	09:30 – 11:00 FBS 16:00 – 18:00 Helferinnenrunde (1.Montag im Monat)	
Dienstag	14.30 – 19:00 FBS 19:00-20:30 Chor	14:30 – 16.30 Seniorentreff 16:30 – 22:00 Stadtsoldaten 19:00 – 20:30 Biblisches Lehrhaus (Saal oben, alle 4 Wochen)
Mittwoch	15:00 – 17:00 Senioren St. Albert 18:00 - 19:00 Gymnastik kfd 19.00 – 21:00 Dizzy Dancers	Pfarreiveranstaltungen
Donnerstag	10:00 – 11:00 DRK (Merker) 19:00 – 21:00 Chörchen	Pfarreiveranstaltungen
Freitag	16:00 – 18:30 Kindertanz (Sorokin) 20:00 – 22:00 Albert-Chor	19:00 – 21:30 Cantunnacum
Samstag	Pfarreiveranstaltungen	Pfarreiveranstaltungen

Sonderregelungen

- Pfadfinder im TBH-Untergeschoß („Elektroofen-Lösung“)
- Die zugesagten Karnevalsveranstaltungen im TBH finden in St. Stephan statt.
- Desgleichen gilt für einmalige große Veranstaltungen (z.B. MASA-Feier), wie auch für private Anmietungen, die in St. Stephan am Wochenende möglich sind.

Mietkosten und Energiezuschlag

Die wirklichen Energiekosten lassen sich derzeit nur schwer abschätzen. Der Vorschlag ist, das 1,5-fache des bisherigen Mietpreises für pfarr-fremde Gruppen und Vereine zu berechnen. Dabei werden 0,5 des Mietpreises als Energiekostenzuschuss ausgewiesen.